

Pflegeanleitung

EASY GO LOGO HD



Inhaltsverzeichnis

1.0 Einführung – Waschen von Matten	S. 2
2.0 Allgemeine Warnungen zum Waschprozess	S. 3
3.0 Entwässern / Schleudern	S. 4
4.0 Trocknen	S. 5
5.0 Lagerung	S. 6

1.0 Einführung – Waschen von Matten

1.1 Waschprozess

Alumatex empfiehlt, dass alle neuen „EASY GO LOGO HD“-Matten einmal gewaschen werden sollten, bevor diese verwendet werden.

1.2 Maschinen

Es sind zwar viele Waschmaschinenmodelle zur Reinigung unserer Matten geeignet, doch Alumatex empfiehlt den Gebrauch solcher Maschinen zur Reinigung des Produkts nicht. Zur Reinigung von Matten dürfen weder Flachbettwaschmaschinen, Nass- und Trockensaugsysteme oder diesen Maschinen ähnliche Systeme noch ozonisierte Wassersysteme verwendet werden. Bei Fragen zu bestimmten Maschinen wenden Sie sich bitte an einen Alumatex-Mitarbeiter.

1.3 Ausschütteln / Rüttelmaschinen

Das Rütteln unserer Matten vor der Reinigung kann den Säuberungsprozess verbessern, da Schmutzpartikel gleich entfernt werden. Es gibt eine Vielzahl solcher Maschinen, die diese Funktionen entweder zusammen mit Tunnelwaschanlagen oder üblichen Waschscheuderautomaten bieten.

1.4 Waschmittel

Es sind zwar Reinigungsmittel für die Reinigung unserer Matten geeignet, doch Alumatex empfiehlt den Gebrauch solcher Reinigungsmittel zur Reinigung des Produkts nicht. Verwenden Sie keine Produkte mit optischen Aufhellern, Chlor, Oxidations- und Bleichmittel sowie Wasch- oder Spülbäder mit einem pH-Wert unter 6 oder über 10.

1.5 Recyceltes oder wiederverwendetes Wasser

Die Verwendung von Recyclingwasser oder wiederverwendetem Wasser wird nicht empfohlen. Recyclingwasser oder wiederverwendetes Wasser kann die Matte beschädigen, falls es Produkte mit optischen Aufhellern, Chlor und Oxidations- und Bleichmittel enthält, oder wenn es in einem Wasch- oder Spülbad mit einem pH-Wert unter 6 oder über 10 gereinigt wird. Alumatex leistet keine Gewähr und übernimmt keine Garantie für durch die Nutzung von recyceltem oder wiederverwendetem Wasser verursachte Schäden an den Matten.

2.0 Allgemeine Warnungen zum Waschprozess

Die Matten dürfen nicht in der Geschirrspülmaschine gewaschen werden.

Die Matten dürfen nicht in einer Trockenreinigung gereinigt werden.

Gefärbte Matten dürfen nicht zusammen mit anderen Matten gewaschen werden, sondern immer separat.

Matten die Baumwolle oder Nylon enthalten dürfen nicht mit Säuren wie zum Beispiel (aber nicht nur beschränkt auf) Essigsäure, Methansäure, Peressigsäure, Schwefelsäure u.v.m. in Berührung kommen. Diese Säuren sollten auch nicht als Fleckentferner verwendet werden.

Matten die Baumwolle oder Nylon enthalten dürfen nicht mit Wasserstoffperoxiden, Oxygenen oder Chlorbleichmitteln in Berührung kommen, da diese Mittel die Matten beschädigen können.

Matten die Baumwolle oder Nylon enthalten dürfen nicht mit chlorierten Kohlenwasserstoffen in Berührung kommen, da diese Mittel bei hohen Temperaturen die Matten beschädigen können.

Matten dürfen nicht mit Pflanzenölen oder biologisch abbaubaren ölen in Berührung kommen, da diese Öle das Gummi und die Matten beschädigen können.

Matten dürfen nicht mit Lösungsmitteln wie Ozon, Ketonen, Estern, Aldehyden, Nitrokohlenwasserstoffen sowie chlorierten, aromatischen und aliphatischen Kohlenwasserstoffen in Berührung kommen, da diese Mittel das Gummi beschädigen.

Es ist größte Vorsicht geboten, wenn es zum Einsatz von Fleckenentfernern oder anderen chemischen Mitteln bei der Matte kommt. Fragen Sie beim Chemikalienlieferanten nach, ob das chemische Mittel zur Verwendung von den hier betreffenden Matten geeignet ist. Chemischer Schaden ist nicht immer sofort auf der Matte erkennbar. Mitunter zeigt sich der Schaden erst nach Monaten oder Jahren.

Unsere Matten sollten bei Temperaturen zwischen 40°C und 50°C gewaschen werden.

Die Matten sollten grundsätzlich NICHT bei höheren Temperaturen als 50°C gewaschen werden.

3.0 Entwässern / Schleudern

Matten von Alumatex sind perforiert, mit Ausnahme von Matten, die nach speziellen Wünschen von Wäschereien oder nicht nach den üblichen Herstellungsspezifikationen gefertigt wurden. Die winzigen Perforierungen bilden Mikroventile, die bei einem ausreichend hohen Druck Wasser durchströmen lassen und so ein viel effizienteres Entwässern über die ganze Oberfläche der Matte ermöglicht.

Membranpressen werden für das Entwässern nicht empfohlen. Wenn eine Membranpresse aber dennoch eingesetzt wird, ist es wichtig, NICHT zu überladen und während des Pressens den Druck langsam aufzubauen. Durch den Einsatz von Membranpressen verursachte Schäden sind nicht durch die Produktgewährleistung und Garantie gedeckt.

Berechnung der in Waschschleudermaschinen erzeugten G-Kräfte. *Messungen (metrisches System):*

$$G\text{-Kraft} = \frac{0.56 \times U/\text{Min}^2 \times \text{Trommeldurchmesser (in Meter)}}{1000}$$

U/Min^2 = Quadratwurzel der Geschwindigkeit (Umdrehungen/Minute).

*Es werden Extraktions- G-Kräfte in Höhe von 300G und darunter empfohlen.
G-Kräfte über 600G sind nicht zulässig.*

4.0 Trocknen

Das Trocknen der Matten im Trockner wird als Teil eines kompletten Prozessablaufs empfohlen.

Wenn Sie den Trockner verwenden, müssen die folgenden Vorgaben eingehalten werden:

- Laden: Achten Sie auf die Vorgaben des Herstellers des Trockners.
- Temperatur: Die Temperatur im inneren des Wäschetrockners darf nicht höher als 80°C/176°F sein, um das Risiko einer Überhitzung, einer Beschädigung des Stapels oder einer Verformung des Körpers zu minimieren.
- Trocknungszeiten: Achten Sie auf die Vorgaben des Herstellers des Trockners. Führen Sie eigene Auswertungen durch.
- Feuchtigkeit: Übertrocknen Sie die Matten nicht. Als generelle Richtlinie sollte das Feuchtigkeitsgewicht zwischen 10% und 15% des Stoffgewichts betragen.
- Abkühlen: Alle unsere Matten sollten sofort aus dem Trockner geholt werden, sobald der Trocknervorgang abgeschlossen ist und flach ausgebreitet werden und auf mindestens 30°C/86°F abgekühlt werden. Das minimiert Knitterfalten, die in den Kautschuk gelangen, wenn er noch warm ist. Es minimiert zudem das Risiko des „Schwitzens“ der Matten.

5.0 Lagerung

5.1 Lagerung

Die Matten dürfen ab dem ersten Waschen nicht gefaltet gelagert werden.

Die Matten müssen immer flach oder gerollt gelagert werden.

5.2 Temperaturgrenzen

Die optimale Temperatur für die Lagerung von Matten liegt zwischen 10°C und 21°C.

Die Lagerungstemperatur darf 40°C nicht überschreiten. Bei Lagerung bei einer Temperatur von weniger als 0°C werden die Matten steif und müssen vor dem Auslegen erwärmt werden.

5.3 Allgemeine Hinweise

Die Matten sollten keinem direkten oder indirekten Sonnenlicht (auch nicht Sonneneinstrahlung durch Fenster) ausgesetzt werden. Zur Erleichterung der Umschichtung des Lagers ist darauf zu achten, dass die zuerst gelagerten Matten auch zuerst das Lager wieder verlassen.